Einführung
Kurswahl Abitur 2021

Diese Einführung versteht sich wie der Leitfaden des Kultusministeriums als eine Informationsschrift.
Rechtlich verbindlich ist allein der amtliche Wortlaut der im Gesetzblatt verkündeten Rechtsverordnung.

Programm

- **Grundlagen und Zeitplan**
- **Pflicht und Wahlmöglichkeiten:**
  - Kurswahl
  - Abiturprüfungsfächer
  - Belegungsverpflichtung
  - Kooperation mit dem Kant
  - Zeitplan

Etappen zum Abitur

- **Einführungsphase Klasse 10**
  - Noten der Ende 10 abgewählten Fächer stehen im Abi-Zeugnis
  - Teilnahme am Religions- bzw. Ethikunterricht als Voraussetzung für die Wahl des Faches als Prüfungsfach
  - Information und Kurswahl
  - Versetzung in die Kursstufe

  keine freiw. Wdh. der Kl. 11 bei Wdh. von Kl. 10!
- **Qualifikationsphase Kursstufe 11 und 12**
  - Leistungen aus 4 Kurshalbjahren zählen für das Abitur, Zulassung zum Abitur
  - Schriftliche und mündliche Prüfung im 4. Halbjahr

Ziele des Oberstufenunterrichts

- Kombination aus vertiefter Allgemeinbildung in den Leistungsfächern und individueller Profilierung durch die Basisfächer
- Schlüsselkompetenzen durch
  - fächerübergreifendes,
  - selbstständiges,
  - projektorientiertes Lernen
  - Präsentations- und Argumentationskompetenz
- Studierfähigkeit bzw. Vorbereitung für eine anspruchsvolle Berufsausbildung

Grundlagen Oberstufe

Klasse 5-10	Kursstufe 11/12
• von einander isolierte Schuljahre mit Halbjahresinformation und Jahreszeugnis	• vier Kurshalbjahre mit eigenem Zeugnis, Leistungen zählen aber für das Abitur
• Unterricht im Klassenverband	• Unterricht in Kursen
• Klassensprecher	• Kurssprecher/Stufensprecher
• Klassenlehrer	• Tutoren und Oberstufenberater

Grundlagen Oberstufe

Klasse 5-10	Kursstufe 11/12
• Kernfächer/Hauptfächer (Deutsch, Mathe, Fremdsprachen, evtl. NWT)	• drei Leistungsfächer, 5-stündig
• Nebenfächer (alle anderen Fächer)	• Basisfächer, 2- bzw. 3-stündig
• Klassenarbeiten und eine GFS pro Schuljahr (ab Kl. 7)	• Klausuren nach verbindlichem Plan • drei GFS in verschiedenen Fächern • drei Abiturklausuren • zwei mündliche Prüfungen
• Noten (1-6)	• Notenpunkte (15-0 Notenpunkte)
• Noten in Verhalten und Mitarbeit	

Kurswahlmenü I: Pflichtstunden

- **Belegungsverpflichtung:**
  - drei Leistungsfächer à 5 Stunden in vier Halbjahren
  - in den vier Halbjahren 30 weitere Kurse in Basisfächern (à 2 bzw. 3 Stunden)
  - durchschnittliche Wochenstundenzahl: min. 32 Schulstunden
    - „Qual der Wahl“: nicht zu viele Kurse wählen!
    - Min. 42 Kurse belegen! Max. 40 Kurse anrechenbar!
    - Kurse aus dem Wahlbereich und evtl. AGs
  - Schulbesuchspflicht: Verpflichtung zur regelmäßigen Teilnahme an gewählten Kursen und AGs
  - Nachweis durch Note bzw. Teilnahmebescheinigung (AGs)
  - Note „0 Punkte“ Kurs gilt „als nicht belegt“!
    Belegungsverpflichtungen (Bsp. Mathe!)

Kurswahlmenü II: Wahlfreiheit, aber…

- **Wahl von Fach- und Kursart, <u>nicht</u> des Lehrers**
- **kein Anspruch auf Einrichtung eines Kurses durch die Wahl => bestimmende Faktoren:**
  - **Wahlverhalten der Schüler**
  - **verfügbare Lehrer(stunden)**
  - **Stundenplan/Kursschienen**

⇒ Verbindlichkeit der Wahl

(Wechsel/Austritt nur in begründeten Ausnahmen!)

Kurswahl und Abiturprüfungen

- Wahl der Leistungsfächer soll nach individuellen Stärken und Interessen erfolgen.
- Die Abiturprüfungsbestimmungen schränken diese Wahlfreiheit allerdings ein:

1. LF	**2. LF**	**3. LF**	**1. BF**	**2. BF**

- **fünf Abiturprüfungen:**
  - drei schriftliche Prüfungen in den Leistungsfächern (5 Std.)
  - zwei mündliche Prüfungen in zwei belegten Basisfächern (2/3 Std.)
    - Seminarkurs/BLL kann eine mündliche Prüfung ersetzen

Einschränkungen der Wahl der Leistungsfächer

1. Deutsch <u>und</u> Mathe müssen entweder schriftlich oder mündlich Abiturprüfungsfach sein.

<u>und</u>

2. Eine Gesellschaftswissenschaft muss schriftlich oder mündlich Abiturprüfungsfach sein.

Der Abitur-Farbcode: drei Leistungsfächer

Deutsch	Mathematik
Fremdsprache (E/F/SPA)	Naturwissenschaft (BIO/CH/PHY)
Gesellschaftswissenschaft (G/GEO/GK/WI/RELI/ETH)	Sonstige Fächer (BK/MU/SPO)

- Regel 1: mindestens <u>zwei</u> Farben

und

- Regel 2: mindestens <u>eine</u> „Deutschlandfarbe“

1. LF	2. LF	3. LF

Der Abitur-Farbcode
drei plus zwei Prüfungsfächer

Deutsch	Mathematik
Fremdsprache (E/F/SPA)	Naturwissenschaft (BIO/CH/PHY)
Gesellschaftswissenschaft (G/GEO/GK/WI/RELI/ETH)	Sonstige Fächer (BK/MU/SPO)

- Regel: Alle drei „Deutschlandfarben“ müssen vertreten sein.

Der Abitur-Farbcode
Viel Spaß beim Puzzlen!

Deutsch	Mathematik
Fremdsprache (E/F/SPA)	Naturwissenschaft (BIO/CH/PHY)
Gesellschaftswissenschaft (G/GEO/GK/WI/RELI/ETH)	Sonstige Fächer (BK/MU/SPO)

1. LF	2. LF	3. LF	1. BF	2. BF
zwei Farben, mindestens eine Deutschlandfarbe				
Die drei Deutschlandfarben müssen vertreten sein.				

Herr Hornung wählt:

Darf Herr Hornung so wählen und Abitur machen?

1. LF	2. LF	3. LF	1. BF	2. BF
Deutsch	Geschichte	Sport	Musik	Geo/Gk

Herr Hornung wählt:

Darf Herr Hornung so wählen und Abitur machen?

1. LF	2. LF	3. LF	1. BF	2. BF
Deutsch	Biologie	Geschichte	Mathe	Geo/Gk

Herr Koch wählt:

Darf Herr Koch so wählen und Abitur machen?

1. LF	2. LF	3. LF	1. BF	2. BF
Deutsch	Französisch	Biologie	Mathe	Gkbili

Kurswahlmenü III: Übersicht

- **Belegungsverpflichtung 11.1-12.2**

Deutsch, Mathe, Fremdsprache oder	5h	**Leistungsfächer**
Naturwissenschaft	5h	
Beliebig (alle Aufgabenfelder abdecken!)	5h	**Leistungsfach**
4 Kurse Deutsch	3h/5h	
4 Kurse Mathematik	3h/5h	
4 Kurse Fremdsprache	3h/5h	
4 Kurse Naturwissenschaft	3h/5h	
4 Kurse Fremdsprache oder Naturwiss.	3h/5h	**Basisfächer (wenn nicht Leistungsfach)**
4 Kurse Geschichte	2h/5h	
2 Kurse in Geo	2 h /5h durch-	
2 Kurse in GK	2 h gehend	
4 Kurse in BK oder Musik	2h/5h	
4 Kurse in Religion oder Ethik	2h/5h	
4 Kurse in Sport (sonst Attest)	2h/5h	

Leistungsmessung I: Notenskala

- Notenpunkte:

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend		mangelhaft				ug

- **Gefahr der Nichtzulassung/Nichtbestehen!**

➘ nicht mehr als 8 der in Block I einzubringenden Kurse unter 5 Punkte, davon nicht mehr als 3 in den LF!

➘ Kurse mit 0 Punkten gelten als nicht besucht!

Bei Pflichtkursen bedeutet dies Nichtzulassung zum Abitur!

➘ Keine Abiturprüfung mit 0 Punkten!

AbiBac: Besonderheiten

- **Französisch ist Leistungsfach**
- **Geschichte bilingual**
  - als Leistungsfach oder
  - als dreistündiges Basisfach mit zusätzlicher zentraler Klausur (➔ Bac)
  - Kurswahl entscheidet über Einrichtung eines LF/BF
- **Geographie/Gemeinschaftskunde bilingual**
  - Dreistündige Basisfächer (Verteilung s. Normalzug)

Der AbiBac-Farbcode
Viel Spaß beim Puzzeln!

Deutsch	Mathematik
Fremdsprache (E/FBILI/SPA)	Naturwissenschaft (BIO/CH/PHY)
Gesellschaftswissenschaft (gbili bzw. GBILI/geobili/ gkbili/WI/RELI/ETH)	Sonstige Fächer (BK/MU/SPO)

1. LF: FBILI	**2. LF**	**3. LF**	**1. BF**	**2. BF**
zwei Farben, mindestens eine Deutschlandfarbe				
Die drei Deutschlandfarben müssen vertreten sein.				

Kurswahlmenü III-bili: Übersicht

- **Belegungsverpflichtung 11.1-12.2**

4 Kurse Französisch bili	5h	**Leistungsfach**
4 Kurse Deutsch, Mathe, Fremdsprache oder Naturwissenschaft	5h	**Leistungsfach**
4 Kurse beliebig (alle Aufgabenfelder abdecken!)	5h	**Leistungsfach**
4 Kurse Deutsch	3h/5h	
4 Kurse Mathematik	3h/5h	
4 Kurse Fremdsprache	3h/5h	
4 Kurse Naturwissenschaft	3h/5h	
4 Kurse Fremdsprache oder Naturwiss.	3h/5h	**Basisfächer (wenn nicht Leistungsfach)**
4 Kurse Geschichte bili	3h/5h	
2 Kurse in Geo bili	3h	
2 Kurse in GK bili	3h	
4 Kurse in BK oder Musik	2h/5h	
4 Kurse in Religion oder Ethik	2h/5h	
4 Kurse in Sport (sonst Attest)	2h/5h	

AbiBac: Besonderheiten

- **Französisch**
  - Prüfung im Abitur wie in allen Französischkursen in BW (gleiche Anforderungen wie im Standardkurs trotz höherer Sprachkompetenz)
  - Kommunikationsprüfung als Einzelprüfung mit literarischem Schwerpunkt kombiniert mit
  - mündlicher Bac-Prüfung mit französischem Prüfer

- **Geschichte**
  - 3 oder 5 stündiger Kurs (der Jahrgang entscheidet!)
  - im Basisfach eine zentral gestellte Klausur (210 Minuten) zu einem *-Thema, zählt nur für das Bac
  - Basisfach kann mündliches Prüfungsfach sein (Prüfungssprache = Französisch)

« Et pourquoi tout ça ? » Vorteile des AbiBac

- Schüler verlassen die Schule mit zwei gleichwertige und anerkannten Zeugnissen

➔ mögliche Vorteile bei NC-Studiengängen durch günstige Umrechnungsschlüssel und Anerkennung des BAC in D

- vertiefte Sprachkompetenz
- erweiterte sprachliche und kommunikative Kompetenz

➔ bessere Studien- und Berufschancen im Nachbarland (Bsp. Conductix, bi-/trinationale Studiengänge)

- Nachweis von höherer Leistungsbereitschaft und –fähigkeit

➔ Pluspunkt bei Bewerbung selbst ohne Frankreichbezug

« Et c'est pour qui ? » Zielgruppe

- **Schüler, die**
- gute Noten in Französisch und den bilingualen Sachfächern haben.
- Interesse an der französischen Sprache und Kultur haben.
- mehr leisten und mehr lernen möchten.

Kurswahlmenü VI: Kooperation mit dem Kant

- für alle Schüler verpflichtende Kurse (D/M/E) finden am OGW möglichst in Klassen statt
- Kooperation im Wahlbereich mit dem Kant
  - Fremdsprachen Franz./Span.
  - Naturwissenschaften Bio/Chemie/Physik
  - Kunst/Musik
  - Geo/Geschichte/Gk/Wirtschaft/Religion
- Wahlbereich
  - Kurswahl = Wunsch, Anspruch auf Besuch/Einrichtung eines Kurses besteht nicht! Schulleiterin entscheiden auf Grundlage von Wahlen und verfügbaren Lehrern über Einrichtung der Kurse (strenge Vorgaben des Landes zu Schülerzahl und Lehrerstunden)

Beispiele für Kurswahl

Kurswahlbogen für J1 und J2, Abiturjahr 2021

Muster-Gymnasium Stuttgart
Allgemein bildendes Gymnasium Baden-Württemberg

Status Kurswahl: _____

Prüfungsfächer		
1. (L)		s
2. (L)		s
3. (L)		s
4. (B)		m**
5. (B)		m**

Name, Vorname, geb.			
Klasse/KG, Tutor			
Sprachenfolge, Profil			
Konfession		Sch.-ID:	
Wechsel von Religion / Ethik nach der Eingangsphase	nein	ja	Abmeldung am:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Aufgabenfelder	**Fächer**	**Belegpflicht**	**Belegung L/B**	**Prüfung s/m**	**Wochenstunden in den Kursen in den Halbjahren**					**Zahl der Kurse**
					pro Kurs	**J1.1**	**J1.2**	**J2.1**	**J2.2**	
AF I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	4 Hj.			5/3					
	Englisch	4 Hj. mind. 1 FS			5/3					
	Französisch				5/3					
	Latein				5/3					
	Griechisch				5/3					
	Russisch				5/3					
	Spanisch				5/3					
	Italienisch				5/3					
	Portugiesisch				5/3					
	Bildende Kunst	4 Hj. 1 Fach			5/2					
	Musik				5/2					
AF II gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte	4 Hj.			5/2					
	Geographie	4 Hj. kombiniert			5/2					
	Gemeinschaftskunde				5/2					
	Religionslehre	4 Hj. 1 Fach			5/2					
	Ethik				5/2					
	Wirtschaft	4 Hj.			5					
AF III mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik	4 Hj.			5/3					
	Biologie	4 Hj. mind. 1 NW			5/3					
	Chemie				5/3					
	Physik				5/3					
	Sport	4 Hj.			5/2					
AF*:	Bes. Lernleistung	(2)			3					
Wahlbereich (mögliche Belegung)	Astronomie	(2)			2					
	Literatur	(2)			2					
	Literatur und Theater	(2 o. 4)			2					
	Philosophie	(2)			2					
	Psychologie	(2)			2					
	VK Mathematik	(2 o. 4)			2					
	VK Sprache	(2 o. 4)			2					
Summen			3 L	5 P						

* Bitte Zuordnung zu einem Aufgabenfeld (I, II, III) angeben. ** Endgültige Festlegung Ende 3. Kurshalbjahr.

Ich bestätige die Richtigkeit meiner Angaben.

MUSTER

Schüler/in _____ Datum, Unterschrift

Erziehungsberechtigte/r _____ Datum, Unterschrift

Kultusministerium Baden-Württemberg, ASV-BW
48 | 3K.

Abitur: schriftliche Prüfung

- drei Klausuren in den Leistungsfächern
  zentrale Termine, zentral gestellte Aufgaben
  - Fremdsprachen: kürzere Klausur
    + Kommunikationsprüfung in 12/2, 15 Minuten Einzel- bzw. 20 Minuten Tandemprüfung (mono-/dialogisches Sprechen)
    + verbindliche HV-Klausur

Abitur: mündliche Prüfung

zwei mündliche Prüfungen in Basisfächern	zusätzliche mündliche Prüfung

• Materialgebundene Prüfungsaufgabe zu Themen aus der Kursstufe
• Vorbereitungszeit (20 Min.)
• Einzelprüfung: Vorstellen der Ergebnisse und Prüfungsgespräch (20 Min.)
  ▪ in BK/Musik evtl. mit Praxis
  ▪ Sport mit Praxisanteil
• Alternative für eine Prüfung: Seminarkurs/BLL
	• Ziel: Verbesserung der schriftlichen Ergebnisse
	• Materialgebundene Prüfungsaufgabe zu Themen aus der Kursstufe
	• Vorbereitungszeit (20 Min.)
	• Einzelprüfung: Vorstellen der Ergebnisse und Prüfungsgespräch (20 Min.)

Besondere Lernleistung

- Seminarkurs:
  - fächerverbindendes Thema
  - dreistündig
  - zwei Halbjahre 11.1/11.2
  - keine Klausur
  - eigenständig verfasste Dokumentation + Präsentation + Prüfungsgespräch

  ⇒ gezieltes Methodentraining für Studium, große Selbständigkeit/Eigenverantwortung
  - Vorteile:
    - Ergebnis schon Ende 11 bekannt
    - kann als 5. Prüfungsfach statt Präsentationsprüfung gewertet werden (=max. 60 Punkte)
    - kann doppelt in Block I gewertet werden
- Alternative: öffentlich geförderte Wettbewerbe, gesellschaftliches Engagement

Besonderheiten I: WKF Wirtschaft

- nur als Leistungsfach
- abweichende Belegungsverpflichtung Geo/Gk:
  - Gk nur 11.1
  - Geo nur 12.1
  - weitere Kurse können nach Möglichkeit freiwillig besucht werden
  - mündl. Prüfung in Geo/Gk erstreckt sich auf gesamten Inhalt des Faches

Besonderheiten II: Sportabitur

- Leistungsfach Sport
  - 1 schriftliche Prüfung: 240? Minuten
  - 1 fachpraktische Prüfung:
    - Einzelsportart
    - Ausdauertest
    - Mannschaftsportart

    ⇒ Gewichtung Theorie und Praxis – 1 : 1

Besonderheiten III: Basisfach Sport als mdl. Prüfungsfach

- 1 fachpraktische Prüfung:
  - Einzelsportart
  - Ausdauertest
  - Mannschaftsportart
- 1 mündliche Prüfung (20 Minuten)

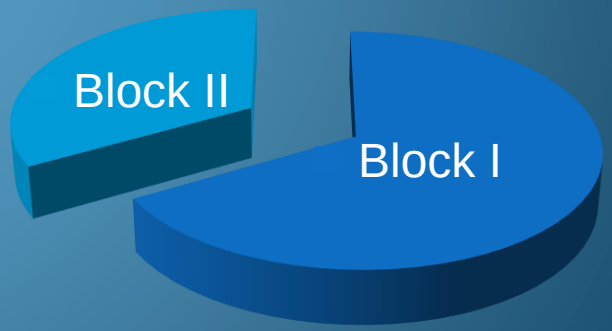
  ⇒ Gewichtung Praxis und Theorie – 2 : 1

Leistungsmessung II: Klausuren/GFS

- Klausuren nach verbindlichem Plan
  - Leistungsfächer:
    - 2 Klausuren/Halbjahr 1-3,
      1 Klausur im 4. Halbjahr
    - Sport: 1/2 – 2/1 – 1 – 1 Klausur
  - Basisfächer:
    - 1 Klausur/Halbjahr
    - Sport: keine Klausuren
- drei GFS in verschiedenen Fächern
  - Zulassungsvoraussetzung zum Abitur!

Gesamtqualifikation:
„Entscheidend ist, was hinten rauskommt.“

- zwei Blöcke mit max. 900 Punkten
- Block I: Leistungen aus 4 Kurshalbjahren
  - max. 600 Punkte
- Block II: Leistungen aus 5 Prüfungsfächern
  - Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer x 4
  - max. 300 Punkte (5 x 15 x 4)



Abrechnung: Block I

- Leistungen aus vier Kurshalbjahren
  - Genau 40 Kurse:
    - 4 x 3 KF
    - 2 der LF zählen doppelt
    - 28 weitere Kurse, keine AGs
  - max. 600 Punkte
  - min. 200 Punkte
    - max. 8 Kurse schlechter als 5 Noten-Punkte! Max. 3 davon in LF!
    - Kein belegpflichtiger Kurs mit 0 Punkten!
  - BLL kann doppelt zählen
  - Berechnung nach der Formel:

$$\frac{Punktsumme\ x\ 40}{48}$$

Abrechnung: Block II

- Block II: Leistungen aus fünf Prüfungsfächern
  - Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer x 4
  - max. 300 Punkte (5 x 15 x 4)
  - min. 100 Punkte (5 x 5 x 4)
    - 0 Punkte-Regel
    - Höchstens zwei Prüfungsergebnisse < 5 Punkte, davon höchstens 1 Leistungsfach
  - moderne Fremdsprache: schriftliche Prüfung : Kommunikationsprüfung 2 : 1
  - BLL statt in Block I x 2, hier x 4
  - Formel bei Kombination von schriftlichen und mündlichen Prüfungsteilen:

$$PF = \frac{(2s + m)}{3}$$

PF = Endergebnis der Prüfung in einem Fach (nicht gerundet)

s = Punktzahl der schriftlichen Prüfung im Fach

m = Punktzahl der mündlichen Prüfung im Fach

Fahrplan Kurswahl

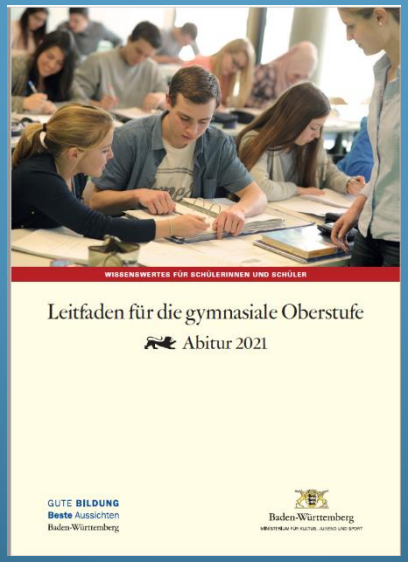
Datum	Etappe
Dez. 18	1. Info in den 10. Klassen
28.2.19	19 Uhr: Elternabend Kl. 10 zur Kurswahl
12-18.3.19	Fachlehrer (D/M/E/F) informieren ihre Schüler im Fachunterricht über Inhalte und Arbeitsweisen im KF
Feb/März 2019	offizielle Kurswahlinfo Kl. 10 Fachspezifische Infos durch Fachlehrer Ausgabe der Kurswahlbögen
vor Ostern 19	Persönliche Kurswahl bei Herrn Koch/Herrn Hornung
vor Ostern 19	Abstimmung mit dem Kant
vor Pfingsten 19	persönliche Beratung bei eventuellen Kursumwahlen
Ende 2018/19	Festlegung der Kurse, Verschienung für Stundenplan, Kurseinteilung nach päd. Gesichtspunkten (2-3 Tutorengruppen)

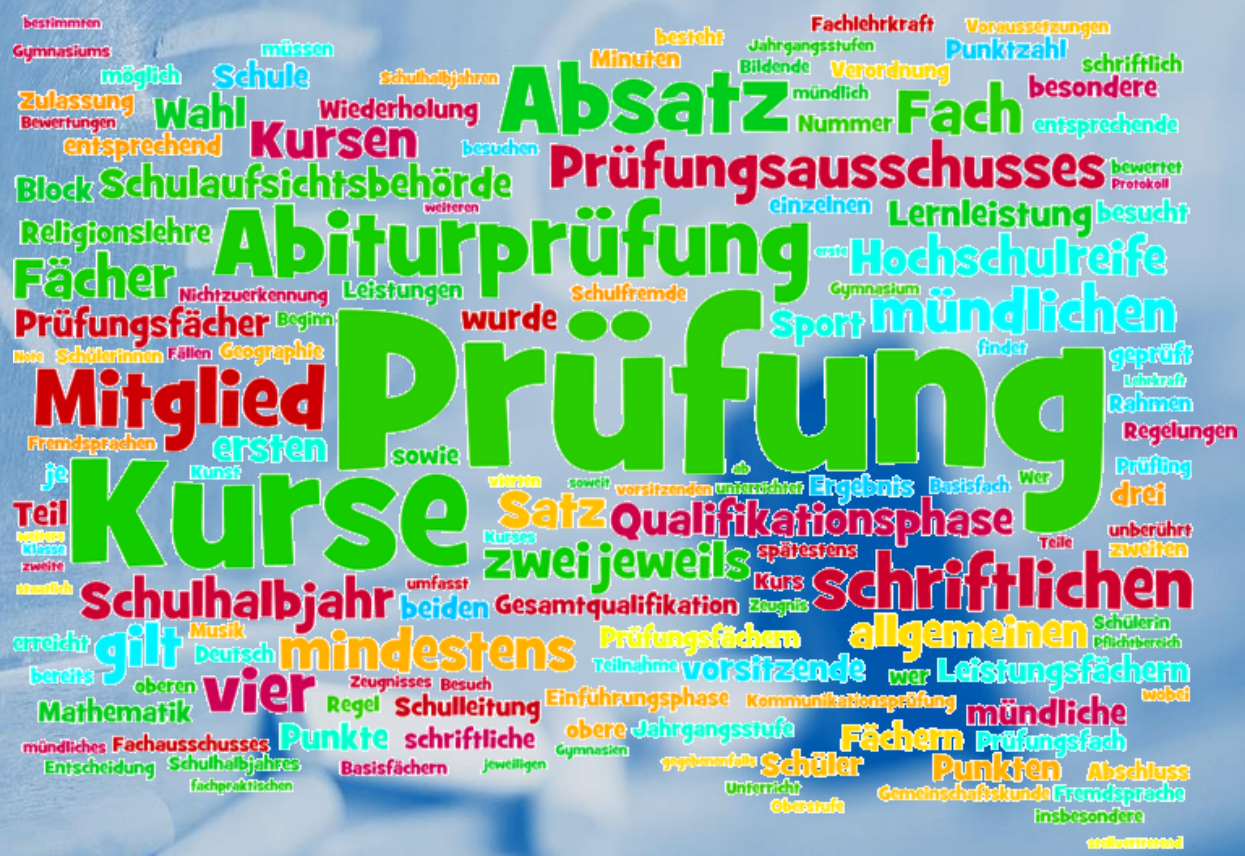
Fahrplan Abitur

Datum	Etappe
9.9.19	Start der Kursstufe
20.9.19	letzte Möglichkeit zur Umwahl von Kursen in begründeten Einzelfällen
Frühjahr 21	schriftliche Abi-Prüfung (zentrale Termine, zentrale Aufgabenstellung)
Beginn 12.2	Wahl der mündlichen Prüfungsfächer
12.2	(vor Bekanntgabe schriftlicher Ergebnisse) Kommunikationsprüfung in der Fremdsprache aus der schriftlichen Prüfung
Sommer 21	Mündliche Prüfungen
Sommer 21	Abi-Entlassung

Informationen

- **OGW-Seite mit weiterführenden Links und Downloads**
  (http://www.oberrhein-gymnasium.eu/oberstufenberatung)
- **Winprosa für Schüler**
  (http://www.cmh-soft.de/site/index.php?m=13)




Prüfung
Kurse
Mitglied
Abiturprüfung
Absatz
Prüfungsausschusses
Kursen
Schulaufsichtsbehörde
Fächer
Prüfungsfächer
Hochschulreife
mündlichen
Qualifikationsphase
zwei jeweils
Schulhalbjahr
Schriftlichen
mindestens
allgemeinen
vier
Leistungsfächern
mündliche
Punkte
Punkten
Fächern
Fach
Wahl
Schule
Lernleistung
Religionslehre
Sport
Teil
Satz
ersten
wurde
Mathematik
gilt
Deutsch
Musik
Gesamtqualifikation
Schulleitung
Fachausschusses
Basisfächern
Schüler
Fremdsprache
Gemeinschaftskunde
Abschluss
Zulassung
Wiederholung
Punktzahl
besondere
Regelungen
Rahmen
geprüft
drei
unberührt
zweiten
Prüfling
Ergebnis
Basisfach
Leistungen
Geographie
Nichtzuerkennung
Schulfremde
Gymnasium
Fremdsprachen
Kunst
sowie
Kurs
Zeugnis
Teilnahme
Einführungsphase
Kommunikationsprüfung
Jahrgangsstufe
Oberstufe
Unterricht
Gymnasien
Schulhalbjahres
Entscheidung
mündliches
erreicht
bereits
oberen
Regel
Zeugnisses
Besuch
vorsitzende
Schülerin
Pflichtbereich
Prüfungsfächern
Fachlehrkraft
Voraussetzungen
Jahrgangsstufen
Verordnung
Bildende
mündlich
Nummer
entsprechende
schriftlich
besucht
bewertet
Protokoll
einzelnen
Bewertungen
entsprechend
besuchen
weiteren
Lehrkraft
findet
Wer
spätestens
umfasst
beiden
Teile
Kurses
Minuten
besteht
Schulhalbjahren
Gymnasiums
müssen
möglich
bestimmten
insbesondere
Fremdsprache
Abschluss
Prüfungsfach
Punkten
Schüler
schriftliche
obere
Jahrgangsstufe
Einführungsphase
Teilnahme
Zeugnisses
Besuch
Schulleitung
Regel
Mathematik
oberen
bereits
erreicht
gilt
Musik
Deutsch
mindestens
vier
Schulhalbjahr
beiden
Gesamtqualifikation
Zeugnis
Kurs
Schriftlichen
allgemeinen
Schülerin
Pflichtbereich
Prüfungsfächern
Leistungsfächern
wer
vorsitzende
Teilnahme
Einführungsphase
Kommunikationsprüfung
mündliche
Fächern
Prüfungsfach
Punkten
Abschluss
Fremdsprache
Gemeinschaftskunde
Oberstufe
Unterricht
Gymnasien
Schüler
Basisfächern
jeweiligen
fachpraktischen
Schulhalbjahres
Entscheidung
mündliches
Fachausschusses
Punkte
schriftliche
obere
Jahrgangsstufe
Gymnasien
Schüler
Unterricht
Oberstufe
Gemeinschaftskunde
Fremdsprache
insbesondere
Abschluss
Punkten
Prüfungsfach
Fächern
mündliche
Mathematik
Schulleitung
Regel
Zeugnisses
Besuch
oberen
bereits
erreicht
gilt
Deutsch
Musik